



Innovationsworkshop

„...wie verfasst man gute Advisories?“

CERT@VDE

Die erste IT-Sicherheitsplattform in Deutschland für kleine und mittlere Unternehmen der Industrie im Bereich der Automatisierung.

Während große Unternehmen und öffentliche Institutionen eigene spezialisierte Sicherheits- und Notfallteams (Computer Emergency Response Team, CERT) haben, fehlen KMU meist die notwendigen Ressourcen, um Routine im Umgang mit Schwachstellen zu gewährleisten.

Zudem sind bei betroffenen KMU abgestimmte und solide Prozesse notwendig, etwa bei der Entgegennahme von Schwachstellenmeldungen und der weiteren Kommunikation mit den Meldern von Schwachstellen wie externen Sicherheitsforschern oder White-Hat-Hackern.

Auch das Erstellen von Sicherheitswarnmeldungen, sog. „**Advisories**“ für Kunden und Anwender ist eine große Herausforderung für KMU!

Was ist überhaupt ein Advisory?

Das DFN-CERT gibt hierzu folgende Definition: „*Sicherheitswarnung, die auf Schwachstellen und Angriffsmöglichkeiten bei Hardware oder bei Programmen hinweist. Security Advisories gibt es von den Herstellern und von CERTs.*“

Sicherheitslücken in der Software technischer Systeme treten immer wieder auf: Nur rechtzeitige Information ermöglicht es Nutzern und Anwendern, notwendige Maßnahmen zu ergreifen, um die Ausnutzung solcher „Schwachstellen“ zu verhindern. Denn der Aufwand zur Behebung eines Schadens ist in den meisten Fällen wesentlich größer als der Aufwand zu dessen Vorbeugung.

Allerdings ergeben sich für die Verfasser und Empfänger eines Advisories in der Praxis eine Reihe von Fragen, die nicht ohne den Austausch mit routinierten Experten zu beantworten sind...

Advisories: Schlüsselfragen

In unserem Workshop werden wir daher auf eine Reihe von Schlüsselfragen eingehen, um den Teilnehmern zukünftig den professionellen Umgang mit Advisories zu erleichtern:

- **Erstellung von Advisories:**
 - Welche Informationen sollten in einem Advisory enthalten sein?
 - Welchen Detaillierungsgrad an Informationen sollte ein Advisory enthalten?
 - Welche rechtlichen Aspekte muss man berücksichtigen?
 - Wie erreicht man, dass die im Advisory genannten Maßnahmen beim Anwender umgesetzt werden?
- **Lesen eines Advisories:**
 - Wie erkennt und trennt man relevante und nicht relevante Informationen?
 - Wie müssen Formulierung und Inhalt ausgewertet werden, um den eigenen Handlungsbedarf bestimmen zu können?
- u.v.m.

Datum: 27. Juni 2018,

Zeitraum: 10:00-16:30 Uhr

Ort: VDE, Frankfurt am Main
Stresemannallee 15

Wir bitten Sie um Anmeldung bei
Andreas.Harner@vde.com

bis zum 22. Juni 2018

VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik
Informationstechnik e.V.
Andreas Harner
Abteilungsleiter CERT@VDE
Stresemannallee 15
60596 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 6308 – 392
andreas.harner@vde.com